

**ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e. V.** ist eine internationale Freiwilligendienstorganisation mit Partnerorganisationen in über 40 Ländern. Seit mehr als 75 Jahren leisten wir Friedensarbeit durch Freiwilligendienst, Workcamps und Bildungsprogramme.

Wir suchen für unsere Berliner Geschäftsstelle zum 15. September 2024  
zwei **Referent\*innen für die Entsendung von Freiwilligen ins Ausland**

**Wir bieten Ihnen:**

- Einen abwechslungsreichen, internationalen Arbeitsplatz im Berlin Global Village
- Ein engagiertes Team von haupt- und ehrenamtlichem Kolleg\*innen
- Eine Organisation, die Selbstorganisation/agiles Arbeiten praktiziert
- Arbeitsplatzgerechte Schulungen und Fortbildungen
- Zusätzlich einen Fortbildungstopf, gestaffelt nach Betriebszugehörigkeit
- Die Möglichkeit, den eigenen Bereich zu gestalten und weiterzuentwickeln
- Gleitende Arbeitszeit
- Die Möglichkeit zum anteiligen mobilen Arbeiten und Workation im europäischen Ausland
- Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Einen Zuschuss zum Firmenticket
- Teambuilding Events und Zuschüsse zu weiteren Teamveranstaltungen

**Ihr Profil:**

- Die Beratung, pädagogische Vorbereitung und Begleitung junger Erwachsener für einen internationalen Freiwilligendienst ist eine willkommene Herausforderung für Sie
- Sie sind ein Organisationstalent und behalten auch bei vielen gleichzeitigen Anforderungen den Überblick
- Für Sie ist diskriminierungssensible und machtkritische Bildungsarbeit eine zeitgemäße pädagogische Arbeit
- Sie können fließend auf Deutsch und Englisch,

auch in herausfordernden Situationen mit internationalen Partnern, Freiwilligen oder ggf. deren Eltern kommunizieren Sie verfügen über hohe Teamkompetenz und sind in der Lage reflektiert und rassismuskritisch zu kommunizieren.

- selbstorganisiertes, agiles Arbeiten interessiert Sie
- Längere Auslandsaufenthalte in Ihrer Vita, ggf. als Freiwillige\*r, sind von Vorteil
- EDV-Kenntnisse: MS Office insbesondere gute Excel-Kenntnisse und Datenbanken
- Sie haben Erfahrung in der Beantragung und Verwaltung von Fördermitteln

**Zu Ihren konkreten Aufgaben gehören vor allem:**

- Umfängliche pädagogische Begleitung der Freiwilligen vor, während und nach dem Dienst
- Intensive Zusammenarbeit mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden und internationalen Partnern
- Planung, Koordination und Durchführung mehrtägiger bildungspolitischer Seminare für Freiwillige im Bundesgebiet in Präsenz und digital (bis zu 13 Tage)
- Dazugehörige administrative Aufgaben
- Krisen- und Konfliktmanagement
- Übernahme von Verantwortung im selbstorganisierten Arbeiten
- Sie bringen signifikante Erfahrung im genannten Aufgabenbereich mit
- Beantragung, Verwaltung und Abrechnung von europ. Fördermitteln

**Es handelt sich um 2 Stellen im Bereich Entsendung** von Freiwilligen ins europäische und außereuropäische Ausland. Neben der direkten Freiwilligenakquise und Betreuung für die Entsendung ins europäische Ausland beinhaltet diese Stelle von 38 Wochenstunden auch die

Beantragung, Verwaltung und die Abrechnung der Mittel im Europäischen Solidaritätskorps sowie einem weiteren europäischen Förderprogramm. Die zweite Stelle im Bereich Entsendung (vorrangig weltwärts und ijfd gefördert) hat zunächst einen Umfang von 22 Wochenstunden. Es wird angestrebt, diese Stelle im ersten Quartal 2025 auf 30-35 Wochenstunden anzuheben. Die Vergütung erfolgt nach Haustarif. Der Arbeitsort ist ebenerdig erreichbar. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Motivationsschreiben per E-Mail an [stelle@icja.de](mailto:stelle@icja.de) mit dem Stichwort „**Entsendung Freiwillige**“ und einem Hinweis auf Ihren möglichen Einstiegsbeginn. (Bitte senden Sie die Unterlagen per E-Mail mit max. 2 Anhängen und max. 10 MB). Eingehende Bewerbungen werden laufend gesichtet und wir führen laufend Gespräche. Einladungen können auch kurzfristig erfolgen.

**Diversität im Team ist uns wichtig.** Wir sind im Team mehrheitlich *weiß* und akademisch positioniert sowie 1/3 cis-männlich und 2/3 cis-weiblich positionierten Kolleg\*innen. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Personen mit Diskriminierungs- und Marginalisierungserfahrungen, um institutionelle Mechanismen abzubauen und die gesellschaftliche Vielfalt auch innerhalb des Teams widerzuspiegeln. Im Sinne einer positiven Maßnahme und zum Ausgleich bestehender Nachteile werden Menschen mit Behinderung (nach Definition des SGB IX) und/ oder mit Migrationsgeschichte/Rassismus-Erfahrungen daher bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Informationen über uns finden Sie unter [www.icja.de](http://www.icja.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!